



Törn- und Routenvorschlag unserer Destination. (Änderungen vorbehalten)

Standort: Seychellen – Eden Island Marina Mahé

Flughafen: Seychelles International Airport

Mittelmeer: Indischer Ozean – südlich des Äquators



Eine YogaYacht Charter vor den Seychellen führt Sie in ein Paradies. Die Meeresschutzgebiete auf den exotischen und beeindruckenden Seychellen-Inseln sind von vielfältigen und seltenen Vogelarten, Echsen und Schildkröten bevölkert. Die Flora ist ebenfalls sehr artenreich – von der Coco-De-Mer-Palme mit den großen doppelten Kokosnüssen über Kannenpflanzen und Gardenien bis hin zu Orchideen, die an den Berghängen wachsen. Die Passagen kombinieren eine Mischung aus Segeln auf offener See und aus kurzen Strecken zwischen benachbarten Inseln, die zum Schnorcheln einladen. Sie können sich auch einfach nur an einem der vielen weißen Sandstrände entspannen. Auch wenn die inneren Inseln der Seychellen größtenteils unbesiedelt sind, so beherbergen manche Resorts und kleine Siedlungen, so dass Ihnen an Land und an Bord Ihrer Yacht viele Möglichkeiten offenstehen.



Tag 1

St. Anne Island:

St. Anne ist das Zentrum dieses wunderschönen Meeresparks. Die nahe gelegenen Inseln Moyenne, Round und Cerf sind nicht weniger schön. Im 2. Weltkrieg diente St. Anne als Basis für ein Aufgebot der britischen königlichen Marine. Diese war hier stationiert, um den Hafen von Victoria im Falle eines Angriffs zu verteidigen. Im frühen 19. Jh. war dieses Gebiet ein geschäftiger Walfanghafen. Heute ist das Segeln im St. Anne Meeresnationalpark eine atemberaubende Reise zu den Wundern der Natur und bietet ausgezeichnetes Schnorcheln und Sporttauchen, sowie eine Reihe von Restaurants, in denen Sie die einheimische Küche genießen können.

Dinge, die man tun kann

Schwimmen und Schnorcheln sind die Hauptattraktionen des Parks. Die Schildkröten sind relativ zahm und schwimmen friedlich um Sie herum, so dass Sie hier einige wunderschöne Unterwasseraufnahmen machen können. Auf St. Anne, Moyenne, Round und Cerf finden Sie Restaurants mit kreolischer und gehobener Küche.





Tag 2

Curieuse Island:

Die Fahrt vor Curieuse bietet tolle Aussichten auf Coco-De-Mer-Palmen und Mangrovenwälder und ist ein gutes Beispiel für die unvergleichliche Schönheit der Seychellen. In weiter Vergangenheit war die Insel eine Leprakolonie. Heute ist sie ein Segelparadies.

Dinge, die man tun kann

Ein kurzer Fußweg über die Insel von Baie Laraie nach Anse José führt Sie auf einem Holzsteg durch einen Mangrovenwald. Inmitten des Grüns finden Sie die Ruinen der Leprakolonie, und in der Nähe des Strandes von Anse José liegt The Doctor's House – das Haus, in dem der Inselpfarrer wohnte. Es wurde im kreolischen Kolonialstil errichtet und beherbergt heute ein Museum über die Geschichte der Insel. Am Strand liegen Riesenschildkröten in der Sonne. Ein Barbecue am Strand ist hier beliebt, so wie auch Schnorcheln, Schwimmen und Sonnenbaden. Schnorcheln ist besonders um die nahe gelegene Insel St. Pierre schön. Das alles machen das Segeln in den Gewässern vor Curieuse zu einem schönen und unvergesslichen Abenteuer.





Tag 3

Grande Soeur Island:

Grande Soeur ist in Privatbesitz. Bootsfahrer sind jedoch willkommen, um hier wochentags zwischen 10 und 15 Uhr das Schwimmen, Schnorcheln und Sonnenbaden an den wunderschönen Stränden zu genießen. Grande Soeur ist einen Besuch wert, wenn Sie in der Gewässern vor dieser Insel segeln.

Dinge, die man tun kann

Schwimmen und Schnorcheln sind die Hauptattraktionen des Segelns vor Grande Soeur. Ein Strandbarbecue (es gibt dort feste Barbecuetische) ist sehr beliebt, wie auch ein Besuch der Reef Bar für einen erfrischenden Cocktail.





Tag 4

Kokosinseln:

Die vier kleinen Inseln des Ile-Coco-Meeresnationalparks gehören zu den schönsten Inseln des Indischen Ozeans. Sie werden oft in Broschüren abgebildet, um die atemberaubende Schönheit der Seychellen zu verdeutlichen. Segeln vor Coco Island bringt Sie in Gewässer mit den besten Schnorchelmöglichkeiten in diesem Gebiet.

Dinge, die man tun kann

Das Schnorcheln ist die Hauptattraktion auf den Cocos.





Tag 5

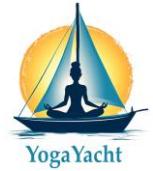
La Digue Island:

La Digue ist die drittgrößte Insel der Seychellen und ein ruhiger Ort mit Charme. Wander- und Reitwege führen über das üppig bewachsene und bergige Land, und die Aussichten von Belle Vue und der Spitze von Nid Aigle sind spektakulär. Die Insel bietet mehrere Restaurants und diverse schöne Geschäfte. Häuser aus der Kolonialzeit säumen die Straßen und erinnern an die geschichtsträchtige Vergangenheit der Insel, die beim Segeln in den Gewässern vor La Digue allgegenwärtig ist.

Dinge, die man tun kann

Auf La Digue gibt es viel zu erleben. Dies ist auch ein Grund dafür, warum das Segeln vor La Digue auf Luxus-Yachtcharterrouten so beliebt ist. Einige Segler legen hier auch einen zusätzlichen Tag ein, um zu entspannen und die Sehenswürdigkeiten eines Ortes zu genießen, in dem das Leben noch langsamer abläuft. Zu den Attraktionen gehören die noch genutzte Copra-Mühle und der Union Estate Park – eine große Plantage, die fast ein Drittel der Insel bedeckt. Entdecken Sie ein Gutsgebäude, welches öffentlich zugänglich ist, sowie einen alten Friedhof und ein Schildkrötengehege. Ein Spaziergang durch das Veuve-Reservat führt Sie tief in das Ökosystem der Insel. Reiten, Radfahren und Helikoptertouren sind sehr beliebt. Das Strand von Source d'Argent bietet eine der malerischsten Kulissen der Insel. Die Tarrosa Bar, Restaurant and Disco bietet am Wochende Live-Musik.





Tag 6

Cousin Island:

Vogelschutzgebiete sind einen wichtiger Bestandteil der Seychellen. Seltene Vögel wie der Seychellen-Bülbül, der Rabenpapagei und die Fruchttaube sind geschützte Arten, die auf den Inseln heimisch sind. Das Segeln vor Cousin Island ist ein Höhepunkt auf jedem Yachtcharter vor den Seychellen.

Dinge, die man tun kann

Das Beobachten von Vögeln ist die Hauptattraktion auf Cousin Island.



Ein traumhaftes und unvergessliches Abenteuer im Paradies